



Haupt- und Landgestüt Marbach und Großes Lautertal

PROGRAMM: wandern, besichtigen, radfahren

ORTE: Offenhausen, Gomadingen, Marbach, Gundelfingen

Lauterquelle	Mit dem Bus (Linie 7606 der RAB) fahren wir von Reutlingen in 40 Minuten bis Offenhausen/Brücke . Neben der im 14. Jh. erbauten gotischen Kirche eines ehemaligen Dominikanerklosters entspringt die Große Lauter.
Gestütsmuseum	Nach einer umfassenden Restaurierung ist heute in dem Gebäude auf zwei Stockwerken das Gestütsmuseum untergebracht. Im Erdgeschoss wird die Geschichte des Haupt- und Landgestüts Marbach und die Entwicklung der Pferdezucht in Baden-Württemberg anhand von Bildern und Dokumenten dargestellt. Prachtvolle Kutschen, Geschirre, Sättel und pferdegezogene landwirtschaftliche Geräte sind zu sehen. Ebenso werden die Handwerksberufe rund um das Pferd, wie Hufschmied, Sattler und Wagner, vorgestellt. Im kirchenhistorischen Teil werden Dokumente zur Geschichte der Bettelorden im vorreformatorischen Württemberg und zur Nutzung der Klöster nach der Aufhebung am Beispiel Offenhausen gezeigt.
Sternberg	Wanderung: Auf markiertem Weg (gelbes Dreieck) geht es am Gestütshof vorbei zum Sternberg hinauf (844 m, Aussichtsturm, Wanderheim nur Samstag, Sonntag und Feiertag geöffnet, wochentags auf Anfrage, Tel.: 07385/1790). Auf dem Sternberg kann man auf dem etwa 3 km langen Naturerlebnispfad einiges über Wald, Geologie und Flora erfahren (Ausgangspunkt: beim Feriendorf). Am Wanderparkplatz Sternberg (nahe der Straße Richtung Bernloch) befindet sich ein Landwirtschaftliches Schau Feld mit alten Kulturpflanzen der Schwäbischen Alb. Vom Sternbergwanderheim aus folgen wir den Hinweistafeln zum Planetenweg. Ausgangspunkt ist die Modellsonne mit einem Durchmesser von 1,4 m. am Fuß des Sternbergs. Im Maßstab 1:1 Milliarde bewegen wir uns nun mit "Lichtgeschwindigkeit" im Planetensystem über Gomadingen entlang der Lauter nach Marbach zum Haupt- und Landgestüt . Das über 400 Jahre alte baden-württembergische Gestüt besitzt mit seinen Pferden, insbesondere den Vollblutarabern, einen weltweit guten Ruf. Zu den Aufgaben als Landgestüt gehört die Versorgung der Landespferdezucht mit Hengsten. Über 350 Pferde können auf der Weide und in den Ställen besichtigt werden.
Naturerlebnispfad	
Landwirtschaftliches Schau Feld	
Planetenweg	
Haupt- und Land-gestüt Marbach	

Informationen

Tourist-Information Gomadingen:

Tel.: 07385/9696-33, Fax: 9696-22

e-mail: info@gomadingen.de

Internet: www.gomadingen.de

Haupt- und Landgestüt Marbach: geöffnet:

April - Okt. tägl. 8 - 12 und 13 - 18 Uhr,

Nov. - März tägl. 8 - 12 und 13 - 16 Uhr;

Tel.: 07385/9695-0

Gestütsmuseum Offenhausen:

geöffnet: Di - Fr 14 - 17, Sa 13 - 17 und So 10 - 12 und 13 - 17 Uhr, von Nov. - April geschlossen; Führungen während der Öffnungszeiten und nach Vereinbarung; Tel.: 07385/884

Tourist-Information Münsingen:

Tel.: 07381/182-145, Fax: 07381/182-101

e-mail: Touristinfo@Muensingen.de

Internet: www.muensingen.de

Oberhalb der Gestütsgaststätte befindet sich der 7. Planet von insgesamt neun: "Uranus". Hier kann sich der Wanderer für die etwas längere Strecke bis zum letzten Planeten "Pluto" oberhalb Wasserstettens oder für den kürzeren Weg über Dapfen nach Wasserstetten entscheiden. Vom Ortskern Wasserstetten geht es nun auf dem Burgenweg (roter Balken) weiter hinauf zum Fladhof und zum Ortseingang von Hundersingen. Dort biegen wir rechts ab und folgen der gelben Raute über den Steighof nach Gundelfingen. Von dort geht es mit dem Bus zurück; allerdings müssen wir in Münsingen und Bad Urach umsteigen.

Alternativ bietet sich der Abstieg vom Fladhof nach Buttenhausen an, wo (ggf. mit Führung) der alte **Jüdische Friedhof** besichtigt werden kann.

*Buttenhausen,
Jüdischer Friedhof*

Abkürzung der Wanderung: Von Marbach-Dolderbach und Gomadingen Rathaus können wir mit dem Bus (Linie 7606) direkt nach Reutlingen zurückfahren.

Gesamte Wegstrecke: etwa 20 km

Fladhof - Gundelfingen: ca. 6 km, Fladhof - Buttenhausen: ca. 2 km

Radtour: In Offenhausen folgen wir ab dem Gestütsgasthof der Allee, die zur Kreisstraße 6734 Bernloch/Gomadingen führt und befahren diese bis zur Ortsmitte von Gomadingen. Von dort aus fahren wir rechts der L 230 entlang und gelangen nach ca. 3 km nach Marbach. Unsere Tour führt uns weiter über Dapfen und Wasserstetten nach Buttenhausen. Auf dem Radweg parallel zur Lauter geht es weiter nach Hundersingen und Bichishausen. Immer weiter talabwärts kommen wir bis nach Anhausen. Ab dort ist das Lautertal für den Kfz-Verkehr gesperrt. Auf kalkgebundenen Wegen radeln wir an der Ruine Schülzburg vorbei weiter entlang der Lauter nach Unterwilzingen, Laufenmühle und Lauterach, von wo es nur noch wenige Kilometer bis zur Donau sind. Bei der Donaumündung wenden wir uns rechts nach Rechtenstein und immer weiter nach Westen bis Zwielfaltendorf. Über Baach gelangen wir dann nach Zwielfalten. Für die Rückfahrt von Zwielfalten benützen wir den Bus nach Münsingen.

Lautertalradtour

Donaumündung

Gesamte Fahrtstrecke: ca. 56 km



Wanderkarten

Wanderkarte 1:50.000, Blatt L7722
Munderkingen

Wanderkarte 1:50.000 mit Radwanderwegen,
Blatt 18 Reutlingen/Bad Urach

Wanderkarte Gomadingen 1:15.000,
erhältlich bei der Tourist-Information
Gomadingen

Fahrplan

Der Alaufstieg im Echaztal in Richtung Engstingen wird von Reutlingen aus (RAB-Linie 7606) bedient. Die Busse beginnen am Omnibusbahnhof in Reutlingen. Auf der Albhochfläche teilen sich die Linien in Richtung Münsingen und Zwielfalten (RAB) Es besteht an Werktagen mindestens eine Fahrmöglichkeit pro Stunde; zusätzliche Fahrtangebote in der Hauptverkehrszeit, insbes. im Schülerverkehr.